

# Die Gemeinde gibt der jungen Generation das Wort

**Mit einer Online-Umfrage bei den 12- bis 25-Jährigen möchte die Gemeinde den Jugendlichen und jungen Erwachsenen auf den Zahn fühlen und dabei Inputs gewinnen für die künftige Entwicklung des Angebots für junge Einwohner.**

**RÜMLANG.** Der Gemeinderat, die Gemeindeverwaltung und die Jugendarbeit Rümlang möchten herausfinden, wie Jugendliche und junge Erwachsene sich in Rümlang künftig noch mehr beteiligen können, inwiefern sie ihre Stimme schon heute einbringen können und in welchen Bereichen sie sich mehr Mitsprache wünschen.

Zu diesem Zweck sind alle Rümlangerinnen und Rümlanger im Alter von 12 bis 25 Jahren dazu eingeladen, an einer Onlineumfrage teilzunehmen. «In welchen Bereichen wünschst du dir eine Veränderung in Rümlang?» oder «Welche neuen Beteiligungsmöglichkeiten würdest du nutzen?» sind zwei der Fragen, die gestellt werden.

Die Teilnehmenden können auch konkrete Anliegen formulieren, ganz gemäss dem von Jugendlichen mitentwickelten Slogan «Let's make 8153 a

better place», unter dem diese Aktion läuft.

## **Ergebnisse diskutieren**

Präsentiert werden die Ergebnisse der Befragung an einer Veranstaltung im März. Die eingebrachten Anliegen können dort direkt in kleinen Gruppen mit Vertretern aus Politik und Verwaltung diskutiert und weiter ausgearbeitet werden.



Die Gemeinde Rümlang führt dieses Partizipationsprojekt im Rahmen des Programms zur Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendförderung im Kanton Zürich durch. Die Okaj Zürich, kantonale Kinder- und Jugendförderung, setzt das Programm im Auftrag des Kantons Zürich um und wird dabei vom Bund finanziell unterstützt. Als Pilotgemeinde analysiert die Gemeinde Rümlang die Strukturen und Praxen der Kinder- und Jugendpartizipation auf Gemeindeebene. Unter fachlicher Begleitung und Beratung werden mögliche Strukturen für eine gelingende Partizipation diskutiert und definiert sowie Projektideen von Jugendlichen entwickelt, geplant und umgesetzt.

## **Erkenntnisse für künftige Projekte**

Die Erkenntnisse daraus dienen der Gemeinde als Handlungsempfehlungen, wie die Kinder- und Jugendpartizipation künftig umgesetzt und verankert werden kann. Das Projekt in Rümlang wird von einer breit abgestützten Projektgruppe begleitet, in der auch Jugendliche mitwirken.

Die Onlineumfrage läuft bereits seit dem 7. Januar und kann noch bis am

16. Februar aufgerufen werden unter [www.engage.ch/umfrage/rümlang](http://www.engage.ch/umfrage/rümlang). Die ersten 100 Teilnehmenden erhalten ein kleines Geschenk.

## **Erste Anliegen bereits gepostet**

Unter [www.engage.ch/rümlang](http://www.engage.ch/rümlang) können ausserdem bis am Donnerstag, 28. Februar Anliegen gepostet werden, bereits gepostete Anliegen kommentiert werden und auch Fragen zum Projekt gestellt werden. Zudem sind auf diesem Kanal laufend aktuelle Informationen zum Projekt zu finden.

Ein Blick auf die Seite zeigt, dass die Möglichkeit, Anliegen zu veröffentlichen, bereits genutzt wurde. So wünscht sich jemand ein Eisfeld, jemand anderes eine offene Sporthalle, und auch der Wunsch nach einem Zeichenkurs wird genannt. (e)

**Infos zu Voice8153:** Die Umfrage läuft unter [www.engage.ch/umfrage/rümlang](http://www.engage.ch/umfrage/rümlang). Allgemeine Anliegen können deponiert werden unter [www.engage.ch/rümlang](http://www.engage.ch/rümlang). Informieren kann man sich zudem über den Instagram-Account der Jugendarbeit Rümlang: [jugiruemlang](https://www.instagram.com/jugiruemlang). Wer sich engagieren will und dabei unterstützt werden möchte, kann sich auch direkt bei der Jugendarbeit melden, unter 044 817 30 04 oder [peter.hediger@jugendarbeitruemlang.ch](mailto:peter.hediger@jugendarbeitruemlang.ch)

Der Voice8153-Event findet statt am Samstag, 23. März, im reformierten Kirchgemeindehaus.